

---

# 12. Münchner Bohemisten-Treffen

7. März 2008

10:00 – 18:00 Uhr

Adalbert-Stifter-Saal

Konzeption und Organisation:

Dr. Robert Luft

**Collegium Carolinum**

Hochstraße 8

81669 München

Tel. +49 / 89 / 55 26 06-0

FAX +49 / 089 / 55 26 06-44

post.cc@extern.lrz-muenchen.de

www.collegium-carolinum.de

---

10.00 – 13.00 Uhr

Begrüßung durch *Martin Schulze Wessel* und *Robert Luft*

Grußwort des stellvertretenden Generalkonsuls der Tschechischen Republik in München *Ivo Losman*

### **Teil 1: Sprache und Unterricht**

Moderation: Martin Zückert

*Isabelle Hardt / Bettina Hofmann-Käs / Bernd Kesselgruber* (Gießen)

Das Sudetendeutsche Wörterbuch: Geschichte – Konzept – Zielsetzungen

*Theresa Langer / Miloslav Man* (Passau)

Online-Module für grenzüberschreitenden Geschichtsunterricht

### **Teil 2a: Kurzinformationen von Einrichtungen und Organisationen**

Moderation: Christiane Brenner

*Niklas Perzi* (Waidhofen/Thaya)

Die Waldviertel Akademie und die österreichisch-tschechischen Historikertage

*Renata Cornejo / Klaus Johann* (Aussig / Münster)

Aussiger Beiträge – Germanistische Schriftenreihe aus Forschung und Lehre

— Kaffee- und Teepause —

### **Teil 2b: Kurzvorstellungen (ohne Diskussion)**

**Vorstellungen der einzelnen vorliegenden Exposés durch die anwesenden Forschenden – sowie weitere Kurzmitteilungen**

Moderation: Christiane Brenner

vgl. dazu die Anlage mit dem Verzeichnis der 37 Exposés

13.00 – 15.00 Mittagspause

15.00 – 18.00 Uhr

### **Teil 3: Forschungsvorhaben zur Ersten Tschechoslowakischen Republik**

Moderation: Jana Osterkamp

*Thomas Oellermann* (Düsseldorf)

Sozialdemokratisch geprägtes deutsches Arbeitermilieu in der Ersten Tschechoslowakischen Republik

*Armin Krahl* (Berlin)

Nationale Schande oder rationale Chance? Die Regionalpresse Westböhmens und die Wahrnehmung des beginnenden Regierungsaktivismus 1926

— Kaffee- und Teepause —

### **Teil 4: Forschungsvorhaben zur Kunstgeschichte**

Moderation: Robert Luft

*Birgit Lange* (Haidershofen/Leipzig)

Korporatives Mäzenatentum in Böhmen im 19. Jahrhundert: Strategien sozialer und politischer Standortbestimmung

*Alena Janátková* (Berlin)

Kunsthistoriographien im gesellschaftlichen Umbruch: Kunstgeschichte in Böhmen und Mähren 1930-1950

18.00 Uhr Ende der Veranstaltung

*(informeller Ausklang im Hofbräukeller am Wiener Platz)*

## **Anlage:**

Verzeichnis der ausliegenden Exposés zu aktuellen bohemistischen und komparativen Forschungsvorhaben verschiedener Fachrichtungen

Zudem liegen u.a. Informations- und Werbematerialien folgender Einrichtungen aus:

- Collegium Carolinum, München
- Oldenbourg Wissenschaftsverlag, München
- Deutsch-Tschechische Studien / Česko-německá studia an der Universität Regensburg
- Institut für Zeitgeschichte München
- brücken - Germanistisches Jahrbuch Tschechien - Slowakei
- GFPS-Stipendien für einen Studienaufenthalt in Tschechien

Zu folgenden Forschungsvorhaben liegen Exposés aus:

Nr. 1: **Medien und Öffentlichkeit seit dem 19. Jahrhundert. Zur nationalen und transnationalen Wirkungsmacht von Massenmedien im Spannungsfeld zwischen Tschechien, der Slowakei und Deutschland** (Deutsch-Tschechische und Deutsch-Slowakische Historikerkommission, München)

Nr. 2: **Restitution und Reputation: Opfergedächtnis und Anerkennungspolitik von bundesdeutschen Vertriebenenverbänden in der Nachkriegszeit** (K. Erik Franzen, München)

Nr. 3: **Chronicon Aulae regiae / die Königsaal-Chronik: eine Bestandsaufnahme** (Stefan Albrecht / Historische Kommission für die böhmischen Länder, München)

Nr. 4: **„Evolutionen einer böhmischen Schweiz“. Die Vorbildfunktion der Eidgenossenschaft für die böhmischen Länder und ihre Perzeption als „Kleine Kultur“** (Michael Havlin, Dresden)

Nr. 5: **Nationalsozialistische Kulturpolitik im Protektorat Böhmen und Mähren und tschechische Intellektuelle (Schriftsteller, Journalisten, Filmproduzenten, Schauspieler und Musiker)** (Volker Mohn, Düsseldorf)

Nr. 6: **Heinz Zatschek (1901–1965). Biografie eines österreichisch-sudetendeutschen Historikers** (Karel Hruza, Wien)

Nr. 7: **Der ferne König. Kaiser Sigismund von Luxemburg und die Städte der Oberlausitz** (Alexandra Kaar, Wien)

Nr. 8: **Konzeptionen nichtpolitischer Politik** (Dirk Mathias Dalberg, Dresden)

Nr. 9: **Nationale Bühnenwelten. Tschechisches und Deutsches Theater in Prag zu Beginn und Ende der Zwischenkriegszeit** (Sabine Kramer, Leipzig)

Nr. 10: **Jüdische Wissenskulturen jenseits des Nationalen in Prag (1904–1921)** (Karin Rolle, Leipzig)

Nr. 11: **Motive und Modi höfischer Repräsentation in den Bauprojekten Albrechts von Waldstein** (Ilka Waßewitz, Leipzig)

Nr. 12: **Die westböhmischen Porzellanfabriken in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts – Beziehungen und Wechselwirkungen zwischen künstlerischer Orientierung, unternehmerischen Strategien und öffentlicher Rezeption** (Thomas Miltschus, Leipzig)

Nr. 13: **„Sudetendeutsche Wissenschaftliche Sammlung“ in Ungarn** (Lea-Katharina Steller, München/Budapest)

Nr. 14: **Rudolf Ritter Lodgman von Auen: Ein Volkstumspolitiker zwischen Wien, Prag und München** (Marco Zimmermann, Düsseldorf)

Nr. 15: **Sozialdemokratisch geprägtes deutsches Arbeitermilieu in der Ersten Tschechoslowakischen Republik** (Thomas Oellermann, Düsseldorf)

Nr. 16: **Online-Module für grenzüberschreitenden Geschichtsunterricht** (Miloslav Man / Theresa Langer, Passau)

Nr. 17: **Kunsthistoriographien im gesellschaftspolitischen Umbruch: Kunstgeschichte in Böhmen und Mähren 1930 bis 1950** (Alena Janátková, Berlin)

Nr. 18: **Jüdische Bankiers- und Unternehmerfamilien im Prager Vormärz** (Martina Niedhammer, München)

Nr. 19: **Über das Verhältnis der Waldenser zu den böhmisch-mährischen Brüdern** (Horst Schinzel, München)

(Forts.)

Exposés (Forts.)

Nr. 20: **Das politische Engagement des böhmischen Adels in den 1860er Jahren. Ein Beitrag zur Erforschung des adligen Habitus** (Ute Hofmann, Chemnitz)

Nr. 21: **Einstellungen ehemals im böhmisch/mährischen Raum lebender Deutschsprachiger zum Bruch im 20. Jahrhundert** (Sieghard Gall, München)

Nr. 22: **Die Sozialdemokratie und die sprach-nationalen Konflikte in den böhmischen Ländern und Belgien (1894–1938). Wahrnehmung und Bewertung, Lösungskonzepte und wechselseitiger Austausch** (Tim Mathias Schmidt, Bietigheim-Bissingen/München)

Nr. 23: **Sprache totalitärer Systeme – Nationalsozialismus, DDR und ČSSR im Vergleich** (Georg Schuppener, Leipzig)

Nr. 24: **Jüdische Lebensschicksale im böhmisch-mährischen Raum nach 1945 anhand von Künstlerbiografien** (Anke Zimmermann, Rostock/Berlin)

Nr. 25: **Die Sozialisation der Autorin Irma (Miriam) Singer im Umfeld der Prager KulturzionistInnen als Entstehungshintergrund ihrer jüdischen Märchen** (Rahel Rosa Neubauer, Wien)

Nr. 26: **Ein weiblicher „Prager Kreis“? Gesellschaftlich und literarisch engagierte jüdische Frauen in Prag zu Beginn des 20. Jahrhunderts** (Susanne Blumesberger / Rahel Rosa Neubauer, Wien)

Nr. 27: **Aussiger Beiträge. Eine neue germanistische Schriftenreihe aus Forschung und Lehre** (Renata Cornejo / Klaus Johann, Aussig / Münster)

Nr. 28: **Prag 1939-1945: Parallele Welten im Alltag einer mitteleuropäischen Metropole unter NS-Herrschaft** (Nina Lohmann, Düsseldorf/Prag)

Nr. 29: **„Die Hölle von Joachimsthal“. Uranbergbau und Zwangsarbeitslager in der Tschechoslowakei 1945-1962** (Otfrid Pustejovsky, Waakirchen)

Nr. 30: **Christlicher Widerstand gegen die NS-Herrschaft in den Böhmischem Ländern** (Otfrid Pustejovsky, Waakirchen)

Nr. 31: **Die Frage der Errichtung des Zentrums gegen Vertreibungen: Der deutsche Diskurs im Kontext der Wahrnehmung durch tschechische Opfergruppen** (Zuzana Krahulcová, Prag)

Nr. 32: **Späte Gerechtigkeit? Wie die Verbände ehemaliger NS-Zwangsarbeiter in Tschechien, Polen und Deutschland um Entschädigung stritten** (Katrin Schröder, Bad Muskau)

Nr. 33: **Opfer der Opferdiskussion“? Jüdische Opferdiskurse in der Tschechoslowakei und Österreich** (Peter Hallama, Wien)

Nr. 34: **„Verkleinerte Welt“. Das Wirtshaus als politischer Ort** (Andreas Maislinger, Innsbruck/Braunau)

Nr. 35: **Gender als Faktor der Sprachentwicklung im tschechischsprachigen Böhmen (sprech- und schriftsprachliche Elemente und Normen in ego-Dokumenten von Frauen der Wiedergeburtzeit)** (Jiřina van Leeuwen-Turnovcová / Jana Stráníková, Jena)

Nr. 36: **Digitales Forum Mittel- und Osteuropa (DiFMOE)** (Fabian Kopp, München)

Nr. 37: **Antisemitismus in den Nachfolgestaaten der Habsburgermonarchie: Österreich, die Tschechoslowakei und Polen im Vergleich (ca. 1914-1935)** (Andreas Froese, Konstanz)

Zudem liegen u.a. Informations- und Werbematerialien folgender Einrichtungen aus:

- Adalbert Stifter Verein, München
- Bohemicum Regensburg-Passau
- Institut für Zeitgeschichte München
- brücken – Germanistisches Jahrbuch Tschechien – Slowakei
- verschiedene Verlage